

Hannover: Täter rammt seinem Opfer unvermittelt ein Messer in den Rücken

Geschrieben von: Lorenz

Sonntag, den 07. Oktober 2018 um 20:35 Uhr

Es geschah heute in aller Öffentlichkeit

Täter rammt seinem Opfer unvermittelt ein Messer in den Rücken

Sonntag 7. Oktober 2018 - Hannover (wbn). Und plötzlich hatte ein 25-Jähriger in aller Öffentlichkeit in der Stadtbahnstation Kröpcke in Hannover ein Messer im Rücken.

Das Opfer war zuvor von dem 35 Jahre alten Täter bedroht worden. Dieser konnte von der Polizei in Ricklingen ermittelt und festgenommen werden.

Fortsetzung von Seite 1

Die Polizei ermittelt zur Zeit noch zu den Hintergründen der Bluttat.

Das schwerverletzte Opfer befindet sich zur Zeit in einer Klinik. Sein Zustand sei stabil, heißt es seitens der Polizei.

Der Täter hatte sich übrigens widerstandslos festnehmen lassen und die Tat eingräumt. Der Messerstecher ist dem Opfer persönlich bekannt.

Nachfolgend der Polizeibericht aus Hannover: „Heute Nachmittag, 07.10.2018, haben Polizeibeamte einen 35 Jahre alten Mann festgenommen. Er steht im Verdacht, in der Mittagszeit einen 25-Jährigen mit einem Messer angegriffen und schwer verletzt zu haben.

Die Polizei ermittelt wegen des Verdachts eines versuchten Tötungsdeliktes. Nach ersten

Hannover: Täter rammt seinem Opfer unvermittelt ein Messer in den Rücken

Geschrieben von: Lorenz

Sonntag, den 07. Oktober 2018 um 20:35 Uhr

Erkenntnissen hatte der junge Mann gegen 13:10 Uhr, in der Stadtbahnstation Kröpcke in der sogenannten Minus-1-Ebene auf eine Bahn nach Wettbergen gewartet, als der 35 Jahre alte Tatverdächtige an ihn herantrat, ihn bedrohte und ihm unvermittelt eine Stichwunde im Rücken zufügte. Anschließend entfernte sich der dem Opfer persönlich bekannte Täter.

Nachdem der 35-Jährige die Rettungskräfte alarmierte, konnten Polizeibeamte den Tatverdächtigen im Rahmen der Fahndung in Ricklingen feststellen. Er räumt die Tat ein und ließ sich widerstandslos Festnehmen. Der 35-Jährige muss sich nach Rücksprache mit der Staatsanwaltschaft Hannover wegen des Verdachts eines versuchten Tötungsdeliktes verantworten - die polizeilichen Maßnahmen und die Ermittlungen zu den Hintergründen der Tat dauern derzeit noch an.

Das schwerverletzte Opfer befindet sich aktuell in einer Klinik - sein Zustand ist stabil.“